

# Ein amerikanisches URTEIL

des Druckers  
George Willens  
über  
die Kabel-Schriften  
von Gebr. Klingspor  
Offenbach am Main

Von den Kabel-Schriften können wir sagen, daß beim Vergleichen von Einzel-Formen dieser Schriftfamilie sich Form-Schönheiten enthüllen, die eine Grazie und einen Rhythmus geben, wie sie in anderen derartigen Schriften nicht zu finden sind. Zum Beispiel der Winkel, in dem die Striche abgeschnitten sind, die verschiedene Breite der Versalien, der schiefe Querstrich beim e, die Form des f, g und t, die Stelle des Querstrichs im A. Dies sind kleine Merkmale, aber es sind gerade einige der Eigenheiten, die der Kabel ihren Charakter geben, nicht nur im einzelnen Buchstaben, sondern auch in der Gesamtwirkung. Man könnte denken, daß eine Schrift ohne Schraffuren flach und uninteressant wirkt, aber der künstlerische und geniale Rudolf Koch, der Schöpfer der Kabel-Schriften, befreit sie von dem geringsten Verdacht der Eintönigkeit.



**ABZIEHPLAKATE**

**FIRMENSCHILDER**

**JÜTTNER**

**SCHIEBEBILDER**

**KINDERABZIEHBILDER**